

Informationspflichten gegenüber Bewerbern auf Ausbildungs- und Praktikantenstellen sowie duale Studienplätze auf der Grundlage der Art. 12 ff. DSGVO

Stand: 03. Dezember 2020

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens auf Ausbildungs- und Praktikantenstellen, duale Studienplätze im Universitätsklinikum Augsburg (UKA)

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des öffentlichen Rechts

Stenglinstraße 2

86156 Augsburg

Telefon: 0821 400-01

Fax: 0821 400-4585

E-Mail: info@uk-augsburg.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine Kontaktaufnahme über die E-Mail grundsätzlich unsicher ist, wenn Sie nicht selbst geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Nachrichten mit schützenswertem Inhalt sollten Sie daher möglichst auf konventionellem Postweg übermitteln

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten, soweit dies erforderlich ist, um Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung im Hinblick auf die Position, auf die Sie sich bewerben, zu beurteilen. Darüber hinaus verarbeiten wir Gesundheitsdaten, sofern diese für die Aufnahme einer Tätigkeit beim UKA relevant sind. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b. und h. DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a. DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a. DSGVO erteilt haben, nutzen wir Ihre Daten im Umfang und zu dem Zweck, wie in der Einwilligungserklärung beschrieben.

3. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht Ihrer Daten

Für die Durchführung eines rechtmäßigen Auswahlverfahrens- und damit insbesondere für die Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistungen im Hinblick auf die zu besetzende Position – benötigen wir bestimmte personenbezogenen Daten über Sie. Sofern diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie für die zu besetzende Position nicht berücksichtigen können.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb des UKA haben die Personen und Bereiche Zugriff auf Ihre Daten, welche diese zur Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im Hinblick auf die Position, auf die Sie sich beworben haben sowie zur organisatorischen Abwicklung Ihrer Bewerbung benötigen, wie die Leitungen der (Berufsfach-)Schulen, Zentrale Praktikantenbetreuung, Schwerbehindertenvertretung, Recruitingverantwortliche etc.

Darüber hinaus erfolgt eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des UKA, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten oder Ihre Einwilligung vorliegt.

Das UKA setzt bei der Bearbeitung Ihrer Bewerbung die Software planACAD ein. Bei der Wartung der Software durch den externen IT-Dienstleister kann es vorkommen, dass deren Mitarbeiter bei der Erbringung der Wartungstätigkeit Einsicht in die Bewerberdaten haben. Eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO, die sicherstellt, dass der Dienstleister Ihre Daten nach den Weisungen des UKA verarbeitet und technisch-organisatorische Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten einhalten wird, wurde abgeschlossen.

5. Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb EU / EWR

Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht geplant.

6. Speicherdauer

Personenbezogene Daten von abgelehnten Bewerbern werden nach dem Ablauf von sechs Monaten nach

Mitteilung der Absage gelöscht. Die Aufbewahrung ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Darüber hinaus erfolgt eine Weiterverarbeitung Ihrer Daten, sofern dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nach Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO erforderlich ist oder Sie eine Einwilligung zur weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben und diese nicht widerrufen wurde.

Personenbezogene Daten von erfolgreichen Bewerbern werden für die Zwecke und Dauer der Tätigkeit beim UKA gespeichert. Hierüber erhalten Sie eine gesonderte Information.

7. Betroffenenrechte

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person gegenüber dem UKA geltend machen können.

Sie haben grundsätzlich das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die Sie betreffenden

gespeicherten personenbezogenen Daten.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden oder Daten unvollständig sind, können Sie die Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie eine Datenlöschung (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder eine Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) einlegen.

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Einwilligung durchgeführt wird, die Sie gegenüber dem UKA erklärt haben, dann können Sie diese Einwilligung widerrufen. Der Widerruf gilt dann ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen und hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung der Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Wenn Sie die Rechte gegenüber dem UKA geltend machen, werden wir das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen prüfen.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

Zur Geltendmachung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie bitte an das:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts
Akademie für Gesundheitsberufe
Postfach 10 19 20
86009 Augsburg
E-Mail: akademie@uk-augsburg.de
Fax: 0821 400-4949

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist, können Sie sich an die für das Universitätsklinikum Augsburg zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Postfach 22 12 19

80502 München

8. Datenschutzbeauftragter

Mit Anliegen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich auch an den Datenschutzbeauftragten des Universitätsklinikums Augsburg wenden:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts

Datenschutzbeauftragter

Postfach 10 19 20

86009 Augsburg

E-Mail: datenschutz@uk-augsburg.de